

# eHORIZONTE HORIZONTE

**Juni und Juli 2019**



Gemeindebrief der Protestantischen Kirchengemeinde  
Konken mit den Orten  
Albessen, Herchweiler, Konken und Selchenbach

**Liebe Leserinnen und Leser,**

„möchtest du die Oberseite oder die Unterseite?“. Es ist eine Frage, die so manchen schon am Frühstückstisch gestellt wurde, wenn es z.B. darum geht, das letzte Brötchen zu teilen. Ganz so einfach ist diese Frage dann gar nicht zu beantworten. Schließlich muss ich innerhalb eines Augenschlages entscheiden, welche Brötchenhälfte denn die mir liebere ist. Ist es die, mit dem Sesam oben drauf und aus der man das Innenleben so schön herauspulen und genüsslich Essen kann? Oder ist es vielleicht doch eher die Unterseite, die man mit Butter bestreicht und besser belegen kann? Sie merken schon an Hand der Beschreibung, dass meine liebste Seite die mit Brotfleisch und Körnern ist, also in diesem Falle die Oberseite der Semmel. Doch das macht die Antwort nicht einfacher. Schließlich möchte ich ja nicht die vermeintlich bessere Hälfte den Fragenden abtrünnig machen. Und so antworte ich am Ende: „Nimm du doch die Oberseite des Wecks!“ Doch im weiteren Verlauf des Frühstücks stellt sich plötzlich heraus, mein Gegenüber hätte viel lieber die Unterseite gehabt. Die ganze Geschichte endet in einem großen Gelächter und dem Wissen, wer beim nächsten Mal die Ober- und wer die Unterseite nimmt.

Doch nicht immer gehen Sprach- und vielmehr Kommunikationsprobleme so glimpflich aus. Die Sache mit der Sprache ist eben nicht einfach. Geschweige denn sich deutlich auszudrücken oder seinen Gesprächspartner richtig zu verstehen. Manchmal, da möchte man den anderen ja auch gar nicht richtig verstehen. Dann, wenn die eigenen Emotionen mich in den Worten des Anderen genau das entdecken lassen, was ich von ihm hören will und von ihm denke. Es wird dann z.B. sehr schwierig mit jemandem ins Gespräch zu kommen, über den ich mich geärgert habe – schließlich erwartet man dann im Kopf schon den nächsten Ärger, ohne dem anderen überhaupt eine Möglichkeit und Chance zu geben mit mir in Kontakt zu kommen.

Ein andermal fällt es mir schwer, das auszudrücken, was ich meinem Gegenüber wirklich mitteilen will. Stattdessen komme ich ins Rumdrücken und versuche diplomatisch um den heißen Brei herumzureden. Doch manchmal ist es besser den anderen auch direkt und ohne Umwege das mitzuteilen, was einem wichtig ist, auch wenn es der Satz ist: Ich habe mich darüber geärgert ... oder: Das gefällt mir nicht. Manches löst sich dabei sogar in einem guten Gespräch auf. Missverständnisse können geklärt, Ent-

schuldigungen ausgesprochen und ein Weg gefunden werden, wie man wieder gemeinsam weitergeht.

Aber, Gott sei Dank geht es bei Sprache nicht immer nur um Konflikte. Manchmal ist es auch einfach das schlichte Verstehen der Worte, was einem Probleme bereitet. Da gibt es die unterschiedlichsten Dialekte und Bezeichnungen für ein und dieselbe Sache. Heißt es nun also Brötchen, Weck, Weckla, Schrippe, Semmel oder gar irgendwie anders? Und was ist mit dem Innenleben eines Brötchens gemeint, das müsste doch Füllung heißen oder Teig?

Sprache ist eben keine einfache Sache und muss immer wieder geübt werden, selbst von Profis. Und manchmal braucht es dabei viel Geduld und Gelassenheit. Vielleicht heißt es gerade deswegen im Monatsspruch des Monats Juni:

**Freundliche Reden sind  
Honigseim,  
süß für die Seele und  
heilsam für die Glieder.  
Sprüche 16,24**

Dazu ein Gebet von Tina Willms:  
Engelszungen

*Gott, lehre mich die Kunst des  
sorgsamem Sprechens.*

*Wo zu viele Worte gemacht wer-*

*den, gib mir den Mut zu schweigen.*

*Wo aber das Schweigen lähmend wird, schenk mir das eine, lösende Wort.*

*Wenn meine Rede hart werden will, dann verwandle sie. Lass Silben und Sätze auf dem Weg zu den Lippen etwas sanftmütiger werden, als ich es bin.*

*Du weißt, dass ich manchmal zum Zynismus neige. Nimm meinem Unterton seine Schärfe und ersetze sie durch Freundlichkeit. Schenk meiner Stimme eine Wärme, die mich selbst über- rascht.*

*Wenn meine Worte verletzend sind, so verlangsame sie, bis sie stillstehen. Doch lass sie hurtig über die Lippen gehen, wenn es gilt, andere zu loben.*

*Gott, wo du bist, sind auch die Engelszungen nicht weit. Misch dich ein, in und unter das, was ich sage.*

*Amen*

Liebe Leserinnen und Leser und so wünsche ich ihnen, dass ihnen weiterhin viele freundliche Reden begegnen und sie selbst diese immer wieder bei ihnen im Leben entdecken.

Ihr Pfarrer Sven Lotter

**Diese Informationen stehen in der elektronischen Version des Gemeindebriefs leider nicht zu Verfügung.**  
Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Diese Informationen stehen in der elektronischen Version des Gemeindebriefs leider nicht zu Verfügung.**  
Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Geburtstagsjubilare

---

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung ist es uns nicht mehr erlaubt, die Geburtstagsjubiläen (ab dem 75.-ten) zu veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass die Rubrik „Lebensspuren“ nur noch mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der jeweiligen abgedruckten Personen erfolgt. Wer weiterhin als Jubilar zum Geburtstag oder zur Jubelhochzeit genannt werden möchte, gibt das bitte schriftlich im Pfarramt bekannt. Bitte beachten Sie auch den jeweiligen Redaktionsschluss für den Gemeindebrief, damit die Zustimmung für den nächsten Gemeindebrief rechtzeitig vorliegt. (red)

## Jubelkonfirmation

Als Kirchengemeinde freuen wir uns auch 2019 wieder alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden zu ihrem Fest der Jubelkonfirmation in der Konker St. Veit Kirche begrüßen zu dürfen.

Am Sonntag, den 16. Juni 2019 feiern wir um 10.15 Uhr den Festgottesdienst mit den Goldenen (50 Jahre), Diamantenen (60 Jahre), Eisenen (65 Jahre) und Gnadenen Konfirmanden (70 Jahre).

Im Anschluss sind die Jubilare mit ihren Begleitungen eingeladen zum Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus. Falls sie sich noch nicht zu dem Fest angemeldet haben, bitten wir um baldmöglichste Rückmeldung über das Pfarramt, damit am Festtag alles möglichst reibungslos verlaufen kann.

Am Samstag, den 10. August werden wir das Fest der **Silbernen Konfirmation** feiern. Dazu werden die silbernen Konfirmanden in den nächsten Tagen noch persönlich eingeladen werden. Der Festgottesdienst beginnt um 18 Uhr.

Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen ihnen weiterhin Gottes reichen Segen. (sl)



## Gemeindefahrt 2019 – Finale Informationen

Zu dem bereits schon bekannten Ausflug am 26. Juni 2019 nach Bitsch haben wir noch ein paar letzte Informationen.

Der Bus der Firma Westrich wird am Morgen des 29. Juni um 7.45 Uhr in Herchweiler an der Haltestelle am Dorfgemeindehaus abfahren. Die Fahrt geht dann über Albessen, dort Halt an der Bushaltestelle nach Konken. Einsteigestelle in Konken ist dort vorm Geschäft Steinmann. Von Konken aus fahren wir nach Rammelsbach, wo wir die übrigen Mitfahrer aufnehmen. Von Rammelsbach aus geht dann die Fahrt nach Bitsch.

Gegen 10 Uhr werden wir eine Besichtigung in der Zitadelle unternehmen. Nach dem Mittagessen mit

„Weck, Worscht un Woi“ geht die Fahrt in das Städtchen Weißenburg, wo wir einen Spaziergang auf eigene Faust unternehmen können. Von Weißenburg aus fahren wir dann rechtzeitig los, um um 18 Uhr zum Abendessen in der Waldgaststätte „Beckenhof“ bei Pirmasens zu sein.

Ende des Ausflugs wird am Abend gegen 21 Uhr in Konken sein. Alle Teilnehmer am Ausflug werden gebeten, fest die Daumen zu drücken, dass es an dem Tag ein richtig schöner Sommertag wird. (Von Herbert Utzinger)



Zitadelle, Bitche, Département Moselle, Region Lothringen (Grand Est)

Zairon 2015, Wikimedia Commons,

CC BY-SA 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0>)

## Termine im Juni

<b>Sa.</b>	<b>1. 6.</b>	18:00	Gottesdienst in Konken
<b>Di.</b>	<b>4. 6.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>6. 6.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Sa.</b>	<b>8. 6.</b>	10:30	Kinderstunde im Jugend- und Gemeindehaus
		17:00	Trauung in Konken
<b>So.</b>	<b>9. 6.</b>	10:15	 Festgottesdienst zu Pfingsten in Konken
	<small>Pfingstsonntag</small>		
<b>Mo.</b>	<b>10. 6.</b>	10:15	 Festgottesdienst zu Pfingsten in Rammelsbach
	<small>Pfingstmontag</small>		
<b>Di.</b>	<b>11. 6.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Mo.</b>	<b>13. 6.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Sa.</b>	<b>15. 6.</b>	14:00	Trauung in Konken
<b>So.</b>	<b>16. 6.</b>	14:00	Jubiläumskonfirmation in Konken (Siehe Seite 6)
	<small>Trinitatis</small>		
<b>Di.</b>	<b>18. 6.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Sa.</b>	<b>22. 6.</b>	14:00	Trauung in Konken
<b>So.</b>	<b>23. 6.</b>	9:00	Gottesdienst in Selchenbach
		10:00	Gottesdienst in Konken
<b>Di.</b>	<b>25. 6.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>27. 6.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Fr.</b>	<b>28. 6.</b>	9:30	Abschlussgottesdienst der Grundschule in Konken
<b>Sa.</b>	<b>29. 6.</b>	7:45	Gemeindefahrt (Siehe Seite 7)
<b>So.</b>	<b>30. 6.</b>	10:15	Gottesdienst in Konken

Pfarrer Lotter hat Urlaub vom Montag, 17. Juni bis Samstag, 22. Juni 2019. In dringenden Fällen übernimmt Pfarrerin Ulla Steinmann seine Vertretung. Sie ist erreichbar unter der Telefonnummer 0151 52501345.

Überregionale Termine im Dekanat anlässlich des Friedensjahres 2019 finden Sie auf Seite 15.

## Termine im Juli

<b>Mo.</b>	<b>1. 7.</b>		Redaktionsschluss für den Gemeindebrief August-September
			Kinderferienspielwoche der Jugendzentrale Kusel auf dem Kirchengelände in Konken
<b>-Fr.</b>	<b>5. 7.</b>	16:00	Abschlussgottesdienst
<b>Sa.</b>	<b>6. 7.</b>	18:00	 Gottesdienst in Konken
<b>Di.</b>	<b>9. 7.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>11. 7.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>So.</b>	<b>14. 7.</b>	9:00	Gottesdienst in Albessen
		14:00	Gottesdienst in Konken
<b>Di.</b>	<b>16. 7.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Mo.</b>	<b>18. 7.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>So.</b>	<b>21. 7.</b>	9:00	Gottesdienst in Herchweiler
		10:15	Gottesdienst in Konken
<b>Di.</b>	<b>23. 7.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>25. 7.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>So.</b>	<b>28. 7.</b>	10:15	Gottesdienst in Konken mit Taufe
<b>Di.</b>	<b>30. 7.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>1. 8.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>So.</b>	<b>4. 8.</b>	10:15	Zeltgottesdienst zum Dorffest in Selchenbach

Bitte merken Sie sich schon einmal folgende Termine vor:

- Gottesdienst mit der Installation von Pfarrer Lotter am Samstag, 3. August um 18 Uhr in Rammelsbach. Mehr Informationen finden Sie auf Seite 10.
- Silberne Konfirmation am Samstag, 10. August um 18 Uhr in Konken. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 6.



Gottesdienst  
mit Abendmahl

## Installation von Pfarrer Sven Lotter

Liebe Gemeinde,

2016 wurde ich als Pfarrer der Evangelischen Landeskirche Pfalz ordiniert. Seitdem bin ich bei Ihnen vor Ort in der Westpfalz tätig. Zuerst in den Bereichen der Kirchengemeinden Rammelsbach und Kusel und später dann auch in der Kirchengemeinde Konken.

Bereits 2018 haben wir die Zusammenlegung der beiden Pfarrämter Rammelsbach-Kusel und Konken zum Pfarramt Kuseler Land 3 Konken-Rammelsbach in Konken gemeinsam gefeiert.

Seit April 2019 bin ich nun zum Pfarrer auf Lebenszeit ernannt worden und ich freue mich bei Ihnen in

den Gemeinden bleiben zu dürfen. Deswegen laden wir Sie am Samstag, den 3. August 2019 ein zu einem Festgottesdienst anlässlich meiner Installation gemeinsam mit Dekan Lars Stetzenbach. Der Gottesdienst beginnt um 18 Uhr in der protestantischen Kirche Rammelsbach. Im Anschluss haben die Presbyterien einen kleinen Empfang vorbereitet, bei dem wir den Abend gemütlich ausklingen lassen können.

Ich würde mich freuen viele von Ihnen an diesen Tag begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße,

Ihr Pfarrer Sven Lotter

### Monatslosung für Juli

**Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören,  
langsam zum Reden,  
langsam zum Zorn.**

Jakobus 1,19



## Konzert der Wackepicker – Rückblick

Der erste Liederabend mit den Sängern der „Wackepicker“ in der protestantischen Kirche in Konken, am 7. April 2019 kann als voller Erfolg bezeichnet werden. Das Motto „Melodien der Welt“ hat der Wackepicker-Chor bestens umgesetzt; mit Liedern aus Spanien, Amerika, Italien-Südtirol, Mexiko, Schweden und natürlich auch aus Deutschland.

Auch ein Lied aus Russland, das die Wackepicker sogar in Russisch sangen, quittierten die Zuhörer mit langanhaltendem Beifall. Begleitet wurden die Wackepicker von Maria Hemm am E-Piano. Der Chorleiter der Wackepicker, Günther Veit, stand seinen Sängern als Solist in nichts nach. Sein Sologesang, der von Dr. Ulrich Königstein am E-Piano begleitet wurde, kam beim Publikum ebenfalls sehr gut an. Als



Dr. Ulrich Königstein (links) und Bariton Günther Veit

besondere Zugabe des Liederabends hatte Dirigent Günther Veit das Lied „Warum bist du gekommen“ angesagt, das dann gemeinsam von den Wackepickern und den Konzertbesuchern gesungen wurde. Das Konzert dürfte den Besuchern lange in guter Erinnerung bleiben. (Von Herbert Utzinger)



Der Chor der Wackepicker

## Wir stellen vor: Die Kinderstunde

Da das Gemeindeleben aus viel mehr als nur Gottesdiensten besteht, wollen wir in dieser Serie die Gruppen und Kreise in unserer Kirchengemeinde vorstellen.

### Wer leitet die Gruppe?

Franziska Schneider, Halina Gießler und Silke Backhaus

### Wie lange gibt es die Gruppe schon?

Seit dem 13. März 2016

### Wo und wann treffen sie sich?

Jeden 2. Samstag im Monat von 10.30 Uhr bis 12 Uhr

### Wie viele Teilnehmer/Mitglieder haben sie?

ca. 12 – 15 Kinder

### Welche Zielgruppen sprechen sie an bzw. wer kann mitmachen?

Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren

### Was macht ihre Gruppe?

Geschichten von Gott und Jesus hören, malen, basteln, singen, spielen, Spaß haben, erzählen und zuhören, Gemeinschaft genießen

### Was bedeutet ihre Gruppe für die Kirchengemeinde?

Die Kinder kommen schon früh spielerisch in Kontakt mit Kirche, Gemeinde und Gottesdienst und sind eine echte Bereicherung für das Gemeindeleben.

### Wann trifft man ihre Gruppe z. B. im Gottesdienst, bei Feiern?

Bei besonderen Gottesdiensten (z. B. Erntedank) und Festen

### Wo treffen sie in ihrer Gruppe auf Gott?

Da wir daran glauben, dass Gott immer bei uns ist, begleitet er uns und die Kinder bei allem was wir gemeinsam tun.

### Was liegt ihnen bei der Arbeit besonders am Herzen?

Wir möchten, dass die Kinder eine Gemeinschaft erleben in der sie sich wichtig, wertvoll, respektiert und angenommen fühlen können.

### Was wir noch mitteilen möchten:

Wir freuen uns über interessierte Mithelfer/innen.

## Wir stellen vor: Das Kaffeekränzje

### Wer leitet die Gruppe?

Die Gruppe wurde von Irene Häßel, Ilse von Blohn, Herbert Utzinger und Marliese Hög ins Leben gerufen.

### Wie lange gibt es die Gruppe schon?

Die Gruppe gibt es seit Februar 2018. Wir hatten mit einem kleinen Kreis angefangen und freuen uns, dass wir immer ein bisschen wachsen.

### Wo und wann treffen sie sich?

Wir treffen uns immer am 2. Mittwochnachmittag im Monat um 14.30 Uhr im Jugend- und Gemeindehaus Konken.

### Wie viele Teilnehmer/Mitglieder haben sie?

Wir haben mit 15 Personen angefangen und sind durchschnittlich 30 bis 35 Personen. Bei unserem letzten Kaffeekränzje waren wir 51 Personen.

### Welche Zielgruppen sprechen sie an bzw. wer kann mitmachen?

Wir begrüßen hauptsächlich Senioren, es gibt in der Gemeinde viele Alleinstehende, die sich über eine Abwechs-

lung freuen. Auch begrüßen wir Ehepaare. Wer das 60. Lebensalter vollendet hat, ist bei uns immer gern gesehen. Wir freuen uns auch auf Gäste aus anderen Gemeinden.

### Was macht ihre Gruppe?

Wir halten eine kleine Andacht (Pfarrer Lotter). Es werden Lieder aus dem Gesangbuch und kurze Gebete gesprochen. Zum Schluss spricht Pfarrer Lotter den Segen. Danach werden viele Volkslieder gesungen, die Pfarrer Lotter mit der Gitarre begleitet.

Wir hatten auch schon einige Gäste, die den Nachmittag mit gestaltet haben; z. B. ein Drehorgelspieler, der Kindergarten Konken war zu Besuch und hat einige Lieder gesungen, Frau Werner aus Niederkirchen mit



ihrer Bärensammlung, Mathias Doll hielt einen Vortrag vom Roten Kreuz (über Stürze und wie man sie vermeiden kann), Herr Walter Harth aus Bubach kam schon zwei Mal mit dem Akkordeon.

An Weihnachten hielten wir eine Adventsfeier, da kam sogar der Nikolaus. Bei unserer Faschingsveranstaltung, gab es eingelegte Heringe und Gequellte. An Ostern gab es Osterhasen und Ostereier. Vorigen Sommer hatten wir nach der Sommerpause eine Grillparty, usw.

#### Was bedeutet ihre Gruppe für die Kirchengemeinde?

Wir pflegen den sozialen Kontakt zu unseren älteren Gemeindemitgliedern.

#### Wann trifft man ihre Gruppe z. B. im Gottesdienst, bei Feiern?

Unsere Gruppe wirkt nicht im Gottesdienst mit, aber wir treffen unsere Mitglieder im Gottesdienst, auf der Straße oder immer dort wo ältere Menschen zu sehen sind. Wir sind dann auch immer zu einem Gespräch mit ihnen bereit.

#### Wo treffen sie in ihrer Gruppe auf Gott?

Immer am Anfang und am Ende unseres Nachmittags. Wie schon ge-

sagt mit einer kleinen Andacht, einem Gebet und einem kirchliches Lied mit Pfarrer Lotter.

#### Was liegt ihnen bei der Arbeit besonders am Herzen?

Wir wünschen, dass unsere Gäste aus ihrer Isolation herauskommen und sich wohl fühlen.

Wir machen alles sehr gerne. Doch leben wir von Spenden und sind immer dankbar, wenn wir eine Kuchenspende bekommen. Für den Grillnachmittag würden wir uns über Salatspenden freuen. Am Ausgang des Gemeindesaales steht immer unsere Spendenkirche.

#### Was wir noch mitteilen möchten:

Im Juni und Juli ist Sommerpause. Wir beginnen wieder am 14. August 2019 mit dem Grillfest und Herr Harth wird uns wieder besuchen.

Für Spenden von Kuchen und Salat, bitte bei Ilse von Blohn oder Marliese Hög melden.

Wir freuen uns auch neue Gäste begrüßen zu dürfen.

Ihr Pfarrer Lotter, Irene, Herbert, Ilse und Marliese

## Veranstaltungen im Friedensjahr 2019

### Kinderferienspielwoche

- „Meine – Deine – Unsere Welt“
- 1. – 5. Juli 2019 in Konken
- Anmeldung über die Jugendzentrale Kusel

### Friedensfahrt – Büchel

- Fahrt zum 2. ökumenischen Aktionstag gegen Atomwaffen am Atomwaffenstützpunkt in Büchel
- Sonntag, 7. Juli 2019
- 8.30 Uhr bis ca. 18 Uhr
- Erwachsene 25 €, ermäßigt 20 €
- Anmeldung über die Erwachsenenbildung im Dekanat – Pfarrerin Bettina Lukasczyk

### Vortrag: Jüdische Geschichte in der Region

- von Roland Paul und Hans Kirsch
- nähere Information erhalten Sie im nächsten Gemeindebrief
- Voraussichtlich 23. August 2019
- 19 Uhr im Jugend- und Gemeindehaus Konken

### Gedenkstättentfahrt nach Verdun

- Programmpunkte: Das Dorf Fleury, Nationaler Soldatenfriedhof von Douaumont, Beinhaus von Douaumont, Festung Douaumont, Bajonettgraben, Museum – Mémorial de Verdun.
- Samstag, 24. August 2019
- 7 Uhr bis ca. 20 Uhr
- Erwachsene 40 €, ermäßigt 30 €
- Anmeldung bis zum 20. Juli 2019 über die Erwachsenenbildung des Dekanats – Pfarrerin Bettina Lukasczyk



Weitere Infos über das Friedensjahr und allen Veranstaltungen erhalten sie über die Homepage des Dekanats Kusel: [www.dekanat-kusel.de](http://www.dekanat-kusel.de) unter der Rubrik Friedensjahr 2019.

## Kontakt und Ansprechpartner

---

### **Pfarrer Sven Lotter**

- Am Kalkrech 7  
66887 Rammelsbach
- 06381 429805
- 06384 353  
(Weiterleitung ins Pfarrbüro)
- 0163 8216003  
(Nur für Notfälle!)
- sven.lotter@

### **Kaffee Kränzje**

- Irene Häßel, Marliese Hög,  
Ilse von Blohn
- seniorenachmittag@

### **Kinderstunde**

- Silke Backhaus und Franziska  
Schneider
- kinderstunde@

### **Reiner Beck (Stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums)**

- 06384 7984
- reiner.beck@

### **Kirchenchor**

- Inge Edinger (Vorsitzende)
- 06384 7221
- kirchenchor@

### **Marliese Hög (Beauftragte für das Gemeindehaus)**

- marliese.hoeg@

### **Krabbelgruppe**

- Ulla Steinmann
- ulla.steinmann@evkirchepfalz.de

### **Protestantisches Dekanat Kusel**

- Luitpoldstraße 1, 66869 Kusel
- 06381 996990
- dekanat.kusel@evkirchepfalz.de

### **Krankenpflegeverein**

- Irene Häßel (1. Vorsitzende)
- 06384 479
- krankenpflegeverein@

Weitere Kontaktmöglichkeiten und Ansprechpartner erfragen Sie bitte bei Pfarrer Lotter.

E-Mail Adressen bitte hinter @ zu ...@kirchengemeinde-konken.de ergänzen.

Herausgeber: Kirchengemeinde Konken  
Am Kalkrech 7, 66887 Rammelsbach  
E-Mail: kontakt@kirchengemeinde-konken.de  
Homepage: <https://www.kirchengemeinde-konken.de>  
Spendenkonto: IBAN: DE28 5405 1550 0007 0004 17  
BIC: MALADE51KUS  
Redaktionsteam: Pfarrer Sven Lotter (V.i.S.d.P.) (sl), Philipp Schepper (ps)  
Satz und Layout: Philipp Schepper  
Druck | Auflage: Druckerei Koch in Kusel | 770 Stück  
Ausgabe: eHorizonte Juni und Juli 2019 (2019-3)